

Prof. Dr. Alfred Toth

Ränder bei R*-Konkatenationen II

1. Während innerhalb der in Toth (2015a) definierten R*-Relation $R^* = [Ad, Adj, Ex]$ nur zwei Ränder zuzüglich ihrer Konversen gebildet werden können, nämlich $R[Ad, Adj]$ und $R[Adj, Ex]$ zuzüglich ihrer Konversen, da die systemische Randrelationen ja nicht-transitiv ist, weil R^* vermöge der in Toth (2015b) aufgezeigten Isomorphie zur Zeichenrelation $Z = [M, O, I]$ irreduzibel ist, ist es möglich, bei Konkatenationen von R*-Relationen Ränder zwischen allen 3 mal 3 Paaren ontischer Teilrelationen zu bilden. Im folgenden werden Adj-Ränder behandelt.

2.1. $R[Adj, Ad]$



Rue Orfila, Paris

2.2. R[Adj, Adj]



Rue Jarry, Paris

2.3. R[Adj, Ex]



Rue Galvani, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Adessivität, Adjazenz und Exessivität. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015a

Toth, Alfred, Die Isomorphie der R^* -Relation und der Zeichenrelation. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015b

1.1.2016